

## FEDERALE OVERHEIDSDIENST MOBILITEIT EN VERVOER

[C – 2016/14123]

6 NOVEMBER 2010. — Koninklijk besluit betreffende de vaststelling van de vergoedingen verbonden aan de inschrijving van voertuigen. — Duitse vertaling

De hiernavolgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 6 november 2010 betreffende de vaststelling van de vergoedingen verbonden aan de inschrijving van voertuigen (*Belgisch Staatsblad* van 12 november 2010).

Deze vertaling is opgemaakt door de Vertaaldienst van de Federale Overheidsdienst Mobiliteit en Vervoer in Brussel.

## SERVICE PUBLIC FEDERAL MOBILITE ET TRANSPORTS

[C – 2016/14123]

6 NOVEMBRE 2010. — Arrêté royal relatif à la fixation des redevances liées à l'immatriculation de véhicules. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 6 novembre 2010 relatif à la fixation des redevances liées à l'immatriculation de véhicules (*Moniteur belge* du 12 novembre 2010).

Cette traduction a été établie par le Service de traduction du Service public fédéral Mobilité et Transports à Bruxelles.

## FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST MOBILITÄT UND TRANSPORTWESEN

[C – 2016/14123]

6. NOVEMBER 2010 — Königlicher Erlass zur Festlegung der Gebühren für die Zulassung von Fahrzeugen — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 6. November 2010 zur Festlegung der Gebühren für die Zulassung von Fahrzeugen.

Diese Übersetzung ist vom Übersetzungsdienst des Föderalen Öffentlichen Dienstes Mobilität und Transportwesen in Brüssel erstellt worden.

## FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST MOBILITÄT UND TRANSPORTWESEN

6. NOVEMBER 2010 — Königlicher Erlass zur Festlegung der Gebühren für die Zulassung von Fahrzeugen

ALBERT II., König der Belgier,  
Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des am 16. März 1968 koordinierten Gesetzes über die Straßenverkehrspolizei, insbesondere des Artikels 1;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 8. Januar 1996 zur Regelung der Eintragung der Handelszulassungskennzeichen für Motorfahrzeuge und Anhänger, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 20. Juli 2000, 20. Juli 2001, 18. März 2003 und 21. Dezember 2006;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 20. Juli 2001 über die Zulassung von Fahrzeugen, abgeändert durch die Königlichen Erlasse vom 8. April 2002, 18. März 2003, 22. Dezember 2003, 23. Februar 2005, 19. Dezember 2005 und 22. Dezember 2009;

Aufgrund der Stellungnahme des Finanzinspektors vom 20. Mai 2010;

Aufgrund des Einverständnisses des Staatssekretärs für Haushalt vom 6. September 2010;

Aufgrund der Beteiligung der Regionalregierungen an der Ausarbeitung dieses Erlasses;

Aufgrund der Beratung im Ministerrat vom 20. Juli 2010;

Aufgrund des Gutachtens Nr. 48.710/4 des Staatsrats vom 29. September 2010, abgegeben in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nr. 1 der koordinierten Gesetze über den Staatsrat;

Auf Vorschlag des Premierministers und des Staatssekretärs für Mobilität und aufgrund der Stellungnahme der Minister, die im Rat darüber beraten haben,

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

**Artikel 1** - Für die administrative Bearbeitung werden dem Antragsteller folgende Gebühren in Rechnung gestellt:

1. Reservierung einer personalisierten Aufschrift im Sinne von Artikel 23 des Königlichen Erlasses vom 20. Juli 2001 über die Zulassung von Fahrzeugen: 1000 EUR,

2. Ausstellung eines Kennzeichens oder eines Duplikats eines Kennzeichens: 20 EUR,

3. Ausstellung einer „Probefahrt-“ oder „Händler-“ Zulassung: 75 EUR,

4. Ausstellung eines Duplikats einer beschädigten „Probefahrt-“ oder „Händler-“ Zulassungsbescheinigung: 37,50 EUR,

5. Ausstellung einer neuen Zulassungsbescheinigung im Sinne von Artikel 32 des Königlichen Erlasses vom 8. Januar 1996 zur Regelung der Eintragung der Handelszulassungskennzeichen für Motorfahrzeuge und Anhänger: 12,50 EUR,

6. Verlängerung der Gültigkeit einer „Probefahrt-“ oder „Händler-“ Zulassung im Sinne von Artikel 9 und 16 des Königlichen Erlasses vom 8. Januar 1996 zur Regelung der Eintragung der Handelszulassungskennzeichen für Motorfahrzeuge und Anhänger: 12,50 EUR.

**Art. 2** - Die aufgrund von Artikel 1 zu entrichtenden Beträge werden nach den vom zuständigen Minister oder von der zuständigen Behörde festzulegenden Modalitäten bezahlt. Nach erfolgter Zahlung können die in Artikel 1 vorgeschriebenen Gebühren auf keinen Fall zurückerstattet werden.

**Art. 3 -** Bis zur definitiven Zahlung der ausstehenden Gebühr kann die entsprechende Dienstleistung ausgesetzt werden.

**Art. 4 -** Der vorliegende Erlass tritt am 15. November 2010 in Kraft.

**Art. 5 -** Der Minister, zu dessen Zuständigkeitsbereich der Straßenverkehr gehört, ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Nizza, den 6. November 2010

ALBERT

Von Königs wegen:

Der Premierminister

Y. LETERME

Der Staatssekretär für Mobilität

E. SCHOUPPE

FEDERALE OVERHEIDSDIENST MOBILITEIT EN VERVOER

[C - 2016/14117]

**23 MAART 2014. — Koninklijk besluit tot wijziging van het koninklijk besluit van 20 juli 2001 betreffende de inschrijving van voertuigen. — Duitse vertaling**

De hiernavolgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 23 maart 2014 tot wijziging van het koninklijk besluit van 20 juli 2001 betreffende de inschrijving van voertuigen (*Belgisch Staatsblad* van 28 maart 2014), rekening houdend met het erratum in het *Belgisch Staatsblad* van 5 september 2014 op bladzijde 70651.

Deze vertaling is opgemaakt door de Vertaaldienst van de Federale Overheidsdienst Mobiliteit en Vervoer in Brussel.

SERVICE PUBLIC FEDERAL MOBILITE ET TRANSPORTS

[C - 2016/14117]

**23 MARS 2014. — Arrêté royal modifiant l'arrêté royal du 20 juillet 2001 relatif à l'immatriculation de véhicules. — Traduction allemande**

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 23 mars 2014 modifiant l'arrêté royal du 20 juillet 2001 relatif à l'immatriculation de véhicules (*Moniteur belge* du 28 mars 2014), avec prise en compte de l'erratum au *Moniteur belge* du 5 septembre 2014 page 70651.

Cette traduction a été établie par le Service de traduction du Service public fédéral Mobilité et Transports à Bruxelles.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST MOBILITÄT UND TRANSPORTWESEN

[C - 2016/14117]

**23. MÄRZ 2014 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 20. Juli 2001 über die Zulassung von Fahrzeugen — Deutsche Übersetzung**

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 23. März 2014 zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 20. Juli 2001 über die Zulassung von Fahrzeugen, unter Berücksichtigung des Erratums im *Belgischen Staatsblatt* vom 5. September 2014, Seite 70651.

Diese Übersetzung ist vom Übersetzungsdienst des Föderalen Öffentlichen Dienstes Mobilität und Transportwesen in Brüssel erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST MOBILITÄT UND TRANSPORTWESEN

**23. MÄRZ 2014 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 20. Juli 2001 über die Zulassung von Fahrzeugen**

PHILIPPE, König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund Artikel 1 Absatz 1 des am 16. März 1968 koordinierten Gesetzes über die Straßenverkehrspolizei;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 20. Juli 2001 über die Zulassung von Fahrzeugen;

Aufgrund der Stellungnahme des Finanzinspektors vom 9. Januar 2014;

Aufgrund des Einverständnisses des Ministers des Haushalts vom 17. Januar 2014;

Aufgrund der Beteiligung der Regionalregierungen;

Aufgrund des Gutachtens Nr. 55.011/4 des Staatsrates vom 3. Februar 2014, abgegeben in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nr. 1 der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat;

Auf Vorschlag des Ministers der Finanzen, der Ministerin des Innern und des Staatssekretärs für Mobilität,

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

**Artikel 1 -** In Artikel 1 des Königlichen Erlasses vom 20. Juli 2001 über die Zulassung von Fahrzeugen werden die Bestimmungen unter Nr. 6 wie folgt ersetzt:

„6. Fahrzeug:

a) jedes Fahrzeug, das den Definitionen entspricht, die in Artikel 1 § 2 des Königlichen Erlasses vom 15. März 1968 zur Festlegung der allgemeinen Regelung über die technischen Anforderungen an Kraftfahrzeuge, ihre Anhänger, ihre Bestandteile und ihr Sicherheitszubehör erwähnt sind;

b) jedes Fahrzeug, das den Definitionen entspricht, die in Artikel 1 § 1 des Königlichen Erlasses vom 10. Oktober 1974 zur Einführung der allgemeinen Regelung über die technischen Anforderungen an Kleinkrafträder und Motorräder sowie an ihre Anhänger erwähnt sind.“

**Art. 2 -** In Artikel 2 § 2 desselben Erlasses werden die Bestimmungen unter Nr. 10 wie folgt ersetzt:

„10. Kleinkrafträder und vierrädrige Leichtkraftfahrzeuge mit Ausnahme von neuen und bereits zugelassenen Fahrzeugen“.

**Art. 3 -** Der vorliegende Erlass tritt am 31. März 2014 in Kraft.